

# Kunst im „KindergARTen“

## Nachhaltigkeit in unserer Kita



Eine Welt für alle  
Kinder  
Kinder für die  
„Eine Welt“



**Aktion von Eltern für Eltern**

- Tauschpinnwand
- Tauschregal

„Dinge die für einen selbst überflüssig geworden sind, sind für andere noch kostbar“

Wir sagen „JA“ zur Schöpfung  
„JA“ zu dir und mir...



Wir bauen selbst Gurken,  
Tomaten, Erdbeeren... an und  
übernehmen Verantwortung  
für die Pflege unserer  
Pflanzen.  
Vom Kern/Keimling zur Frucht

In einer kleinen **Vernissage** am **19.04.2024** um  
**14:30 Uhr** präsentieren wir Ihnen aktuelle  
Kunstwerke der Kinder, sowie „**sprechende  
Wände**“ Dokumentationswände, die über unsere  
Aktivitäten, Spiel- und Alltagssituationen berichten  
und zum Denken und Erzählen anregen.

10 Illustrationen von Künstlern aus Bilder und  
Kinderbüchern bereichern unsere Ausstellung.  
Diese Bilder werden uns von der katholischen  
Erwachsenenbildung zur Verfügung gestellt.  
**Kommen Sie vorbei und staunen Sie was unsere  
Kinder alles entdeckt haben.**



Das Team besucht die  
Fortbildung „Türen auf! Unser  
Einstieg in Bildung für  
nachhaltige Entwicklung

Unser **Ziel** ist es,  
dass die Kinder eigene **positive** Erfahrungen mit **Natur** und **Umwelt**  
sammeln und das **Verantwortungsbewusstsein** der Kinder für  
die **Schöpfung** von klein auf gestärkt wird.



Wir nehmen den Müll  
unter die Lupe -  
trennen, vermeiden,  
verwerten

# Unsere Schöpfung bewahren *laudato si'*

Diese Ausstellung macht im Kindergarten St. Elisabeth vom 19.04 bis zum 23.06.2024 Station.

Die Ausstellungseröffnung ist am 19.04.2024 ab 14:30 Uhr.

Kooperation mit dem Michaelsbund und dem Fachbereich Ehe und Familie der Erzdiözese Bamberg.



Schöpfung, Umwelt und Nachhaltigkeit sind zentrale Themen unserer Gesellschaft.

Die Achtsamkeit gegenüber sich selbst und seiner Umwelt hat vermehrt an Aufmerksamkeit gewonnen, gerade auch unter Kindern und Jugendlichen. Weil oft die Worte fehlen sind Bilder eine wunderbare Möglichkeit all das Unsagbare auszudrücken vom Schöpfungsgeschehen bis hin zur Frage „Was passiert danach?“



Begleitend gibt es zur Ausstellung zwei digitale Vorträge der katholischen Erwachsenenbildung Ansbach-Neustadt:

Anmelden können Sie sich jeweils unter [info@keb-an.de](mailto:info@keb-an.de) oder 0911/24038970

Montag, 29. April 2024, 20 Uhr, Zoom  
Digital: Ist Regional das neue Bio?  
Referent: Tobias Pape. Dipl.-Ing. (FH),  
[www.gruenweg.net](http://www.gruenweg.net)

Wer sich beim Einkauf von Lebensmitteln durch den Dschungel an Logos und Gütesiegeln kämpft, fühlt sich oft verloren. Lieber Bio kaufen oder nur regional? Oder bio und regional? Was ist besser von beiden oder ist das alles doch nur Verbrauchertäuschung?  
Den Link für die digitale Übertragung erhalten Sie nach Anmeldung zugeschickt.  
Anmeldung bis zum 29. April 2024, 10 Uhr

Montag, 13. Mai 2024, 20 Uhr, Zoom  
Digital: Plastikärmer leben – auch mit Kindern  
Referentin: Melanie Eben, Bildung und Entwicklung  
Unser Leben scheint überall Plastik zu enthalten und gerade für Menschen mit kleinen Kindern ist es oft unmöglich, auf Plastik zu verzichten. Ab und zu aber gibt es Wege, an der ein oder anderen Stelle das Plastik loszuwerden.  
Den Link für die digitale Übertragung erhalten Sie nach Anmeldung zugeschickt.  
Anmeldung bis zum 13. Mai 2024, 10 Uhr